



## Newsletter

### März 2020



#### Der Inhalt im Überblick

- [Seite 2](#) Die Governor hat das Wort
- [Seite 3](#) Aus dem Distrikt
- [Seite 7](#) Aus den Clubs
- [Seite 10](#) Termine & Veranstaltungen

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. März 2020**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlicheren Formulierungen verzichtet.

#### Impressum:

##### **V.i.S.d.Telemediengesetzes:**

Gerlinde Brandstetter, DG 111MN 2019/2020 (LC Schwalm Eder Borken), [gerlinde.brandstetter@t-online.de](mailto:gerlinde.brandstetter@t-online.de)

##### **Redaktion:**

Thomas Sittler (LC Frankfurt - Hessischer Löwe), [distrikt-newsletter@fleetstreetpress.de](mailto:distrikt-newsletter@fleetstreetpress.de)

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 1.000 bis 1.200 Zeichen (inklusive Leerzeichen)**! Längere Beiträge erhalten Sie mit der Bitte um Kürzung zurück.

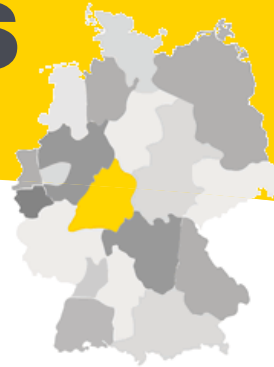
**ACHTUNG, NEUER SERVICE:** Um allen Beteiligten die Arbeit zu erleichtern, bitten wir Sie, die Vorlagen zu nutzen, die Sie für Artikel zum Club-Leben [HIER](#) und für Einträge zum Terminkalender [HIER](#) herunterladen können.

**Fotos sind immer gut!** Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist **ein einziges, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift)** absolut ausreichend.

Bitte vermeiden Sie die Zusendung von „Scheckfotos“ – an aussagekräftigeren Motiven haben Sie genau wie alle anderen Leser sicherlich mehr Freude! Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.

**Bitte prüfen Sie Ihre Texte auf Rechtschreibung, falsche bzw. zu viele Leerzeichen etc.**

Vielen Dank!



Liebe Lions, liebe Leos,

wir leben in stürmischen Zeiten, nicht nur mit Blick auf den Klimawandel. Die weltweiten Folgen sind uns Lions hinlänglich bekannt und mit unseren Umweltprogrammen versuchen auch wir gegenzusteuern. Natürlich ist es ein langer Weg, doch müssen und werden wir ihn gehen, um das Ziel Klimaschutz zu erreichen. Mitteleuropa wird inzwischen vermehrt von orkanartigen Stürmen heimgesucht. Wir hatten einen extrem heißen Sommer, den mildesten Winter seit Beginn der Wetteraufzeichnungen usw. Ihr kennt die Argumente zur Genüge und ich bin froh, dass Lions dem Thema Klima- und Umweltschutz hohe Priorität einräumen.



Lions sind am Puls der Zeit und reagieren schnell auf schlimme Ereignisse. Wir treten ein für Frieden, Freundschaft und Völkerverständigung. Deshalb trifft uns ein Anschlag wie der neulich in Hanau bis ins Mark unserer Überzeugung. Im vorliegenden Newsletter findet ihr einen überzeugenden Beitrag zum Thema von unserer Beauftragten für Integration und Migration, Gabriele Meier-Darimont, dem ich aus vollem Herzen zustimme. Ich danke Gabi herzlich für ihr Engagement. Bitte schenkt diesem Artikel eure Aufmerksamkeit.

Ein weiteres Thema, um das sich Lions weltweit kümmern, ist die Gesundheit in ihren vielen Aspekten und das ist auch gut so. Und jetzt kommt CORONA. Sicher gut gemeint, aber meines Erachtens über das Ziel hinausgeschossen ist folgender Vorschlag, der kürzlich an mich herangetragen wurde. Man möge darüber nachdenken, bei der kommenden DV im April ein Plakat aufzuhängen mit Verhaltensregeln wie „kein Händeschütteln, keine Begrüßungsküsschen, Niesen in Ellbogen usw.“ Ich halte das für puren Aktionismus. Liebe Lions ich gehe davon aus, dass ihr als denkende Menschen bestens informiert seid und daher Verantwortung für euch und andere übernehmen könnt. Sämtliche Medien geben ja tagesin tagaus Tipps zur Vorbeugung. Sicher, das Virus ist ernst zu nehmen, aber müssen wir gleich in Panik verfallen (die ANGST vor Corona ist ebenso ANSTECKEND, z. B. Hamsterkäufe). In Deutschland gibt es bis dato ca. 200 Fälle, davon über 100 in NRW, es folgen Bayern und Baden-Württemberg mit höheren Zahlen, der Rest verteilt sich auf die anderen Bundesländer. In Hessen sind bis jetzt 12 Fälle bekannt. Ich sehe uns Lions nicht in der Pflicht, auf unseren eigenen Veranstaltungen „Aufklärungsplakate“ aufzuhängen. Natürlich wird es ein Thema bei Clubabenden sein. Ich vertraue da auf euch und denke jeder von uns ist sich seiner Verantwortung bewusst.

Doch genug der Schwarzmalerei. Es gibt auch erfreuliche Nachrichten. Vom 21. bis 23. Februar waren wir mit einer 5-köpfigen Delegation auf der DV unseres englischen Jume-lage Distriktes 103 SE in Maidstone/Kent. Es war eine sehr beeindruckende Veranstaltung, arbeitsintensiv und erfolgreich, übrigens auch mit einer traumhaften Beteiligung der Lions. Auch 4 Vertreter unseres französischen Partnerdistriktes waren anwesend. Alle 3 Nationen haben im Twinning Meeting ihre Freundschaft hervorgehoben und die



# 111MN News



Fortsetzung gemeinsamer Projekte (Gomel in Belarus, künftig evtl. Friedensdorf Oberhausen) betont. Neben der Arbeit kam das Vergnügen aber wahrlich auch nicht zu kurz. Unsere englischen Freunde haben's wirklich drauf. Sowohl die 20er Jahre Party am Freitag als auch der Ballabend am Samstag waren grandiose Events und ob ihr es glaubt oder nicht, auch das Essen war super! Kurz, eine Teilnahme an einer DV in England kann ich nur weiterempfehlen.

Nun bleibt mir nur noch, euch einen schönen Frühlingsanfang zu wünschen, viel Sonne, wenig Sturm und Verschonung vor dem bösen C-Virus.

Eure/Ihre

Gerlinde Brandstetter



## Aus dem Distrikt

### „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ (Art. 1 (1) GG)

*„Wir stehen vorurteilsfrei für Völkerverständigung, Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz... Wir übernehmen aktiv und dauerhaft Mitverantwortung in einer Gesellschaft, in der Vielfalt selbstverständlich und willkommen ist... Vielfalt ist bei Lions ein Gewinn für die Organisation... Unsere durch die Aufklärung geprägten Werte sind Ausgangsbasis und zugleich Grenze jeder interkulturellen Öffnung...“ (Leitbild Vielfalt Lions Deutschland)*

Entsetzen und Fassungslosigkeit fühle ich als Bürgerin eines Landes, das allein innerhalb des letzten Jahres zum dritten Mal rassistisch motivierten Mordterror erlebt hat: der Mord an Regierungspräsident Walter Lübke in Kassel, die Morde in Halle, der Massenmord in Hanau. Politiker stehen unter Polizeischutz, Anwälte werden bedroht, Anschlagsdrohungen geschehen vielerorts. Von Rassismus und Antisemitismus geprägte Einzeltäter und Netzwerke finden und stärken sich über das Internet, schüren Hass und Hetze gegen Andersdenkende, gegen Juden, Migranten, andere Ethnien. Sie radikalisieren sich vielfach und der Weg vom Extremismus zum Terrorismus ist oft nicht weit. Parteien mit rechter Gesinnung, die das gesellschaftliche Klima vergiften, bereiten den Nährboden.

Unsere Republik ist für Menschlichkeit angetreten: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ (Art. 1 (1) Grundgesetz). Staatliche Aufgabe ist es, für einen wehrhaften Rechtsschutz zu sorgen. Wir Bürgerinnen und Bürger sind mehr denn je gefordert, gegen ein Klima des Hasses und der Feindlichkeit gegenüber Fremden – und für unsere Demokratie – deutlich zu sein! Wo Sprache vergiftet, sollten wir monieren, denn Sprache verändert Denken. Wo uns Alltagsrassismus und Antisemitismus auffällt, wo unsere demokratischen Werte in Frage gestellt werden, sollten wir widersprechen. Dies betrifft den Rassismus von Rechts ebenso wie den Islamismus. Rassismus und Hass dürfen in unserer Zivilisation keinen Platz haben – gerade mit Blick auf unsere deutsche Vorgeschichte!

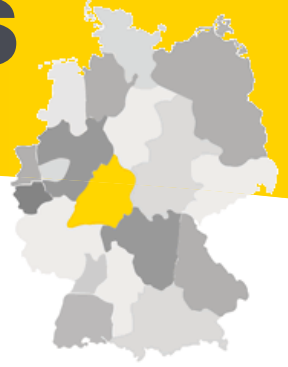
Sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt stark zu machen, diese Aufgabe geben die Ziele von Lions International vor: „... aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten...“. 2015 hat der Governorrat zudem das von den Integrationsbeauftragten der Distrikte erarbeitete Leitbild Vielfalt verabschiedet. Lions Deutschland ist als erste NGO in Deutschland der Charta der Vielfalt beigetreten und unterstützt die Stiftung gegen Rassismus. Auf dem kommenden KdL in Bremen trägt der Workshop Integration den Titel „Lions ist bunt“, der Name ist also Programm. Wir sind auf einem guten Weg!

In der aktuellen gesellschaftlichen Situation sind wir Lions mehr denn je gefordert, sich in unserem Alltag, in unserem Engagement, für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und für Vielfalt und Diversivität einzusetzen. Ich bin sicher, dass wir hierzu ein gutes Stück beitragen werden.

Gabriele Meier-Darimont

GR-Beauftragte für Integration und Migration

Lions Deutschland 111



## Evangelische Kirche Kurhessen Waldeck besucht Partnergemeinden in Indien.



Reinhold Hocke, Kabinettsbeauftragter für Wasser, sanitäre Einrichtungen und Hygiene (WaSH) unseres Distrikts war als Delegationsmitglied des Dekanats Melsungen, Kirchenkreis Schwalm-Eder auf großer Fahrt durch Indien. Dabei eröffnete er zwei PAUL-Stationen. In Bangalore sprach Reinhold Hocke mit führenden indischen Lions Amtsträgern über WaSH – Projekte und mögliche Kooperationen. Der Beitrag im folgende Internetlink erfasst einen Kurzbericht der Reise:



[https://www.ekkw.de/aktuell/meldung/aktuell\\_30020.htm](https://www.ekkw.de/aktuell/meldung/aktuell_30020.htm)

## Mittagstisch 384 – Zu Gast: Jens Prautzsch, Geschäftsführer, interxion Deutschland GmbH

**Den vom Datendurchsatz größte Internetknoten der Welt gibt es in Frankfurt am Main. Die Server, die an diese Datenschnelltrasse angebunden sind, stehen in den Serverfarmen der interxion Deutschland GmbH an der Hanauer Landstraße in der Nähe des Ratswegkreisels.**



Jens Prautzsch, ein IT-Manager mit Entrepreneur-Qualitäten

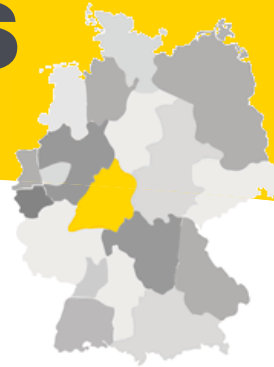
„Denken Sie an irgendein bedeutendes Unternehmen, das aufgrund seines Geschäftsmodells viel Serverleistung und dabei auch noch eine wirklich schnelle Anbindung benötigt. Die sind bei uns. Also eigentlich alle“, grinst Jens Prautzsch ein wenig schelmisch zu Beginn seines Vortrags in die Mittagstisch-Runde, „über 700 Carrier haben ihre Server bei uns stehen!“

Doch was macht interxion eigentlich? Prautzsch: „Wir bieten Vernetzung an!“ Das Unternehmen stellt die Fläche und die Anbindung an das extrem schnelle Glasfaserkabel-Netz zur Verfügung – inklusive der Sicherheits-Infrastruktur des Geländes, der gesamten Gebäudeklimatisierung und einiger anderer Services.

Durch diese herausgehobene Stellung gehört der Standort zur sogenannten „kritischen Infrastruktur“ in der Bundesrepublik. „Wir haben dadurch auch einige zusätzliche Auflagen zu erfüllen“, so der IT-Manager. Aber das allermeiste gehöre zum Schutz der Anlagen sowieso zum Repertoire der Sicherheits-Aufgaben.

interxion hat vor einigen Jahren den Frankfurter Flughafen als größten Kunden beim regionalen Stromversorger Mainova abgelöst. „Aktuell beziehen wir in der Spitze 80 Megawatt/h. Um das auch verlässlich in die bald 15 Gebäude zu verteilen, arbeiten wir mit einem eigenen Umspannwerk auf unserem Gelände.“ Und der Bedarf wird in den nächsten vier Jahren weiter steigen. „Wir kalkulieren im Jahr 2024 mit 160 bis 180 MW/h.“





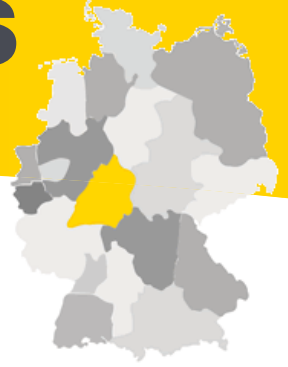
Da ist es logisch, dass die 'Stromrechnung' rund die Hälfte der Kosten in der Unternehmensbilanz einnimmt. Prautzsch: „Wir nutzen jede neue Technologie, um die Stromkosten nach unten zu drücken. Das ist für uns bares Geld.“

Das Gelände an der „Hanauer“ zwischen der Ausfallstraße und der Schielestraße wird in absehbarer Zeit nicht mehr ausreichen. Abhilfe schafft der Erwerb der alten Neckermann-Liegenschaft wenige Hundert Meter entfernt. „Der 'Eiermann-Bau' steht zwar unter Denkmalschutz, doch wir haben mit dem Planungsamt der Stadt Frankfurt eine gute Lösung gefunden, wie wir dort expandieren können.“ Erstmals wird von den Sicherheits-Anlagen nichts zu sehen sein, da sich alles innerhalb des Gebäude-Komplexes abspielt.

„Unser Geschäft wird weiter wachsen. Da sind sich alle Experten einig – und wir auch!“ Wieder grinst Prautzsch. Die sechzig Mittagstisch-Gäste glauben es sofort.



60 Lions verfolgten den Vortrag von Jens Prautzsch.



## Aus den Clubs

**LC Frankfurt – Alte Oper**

**Spende von € 25.000.- an Hospiz Sankt Katharina für "Sinnesgarten"**



Traditionell nach Neujahr lädt der Lions Club Frankfurt – Alte Oper Förderverein e.V. zur Spendenübergabe ein. Dieses Jahr wurde für die Projekt-Activity „Sinnesgarten für das Hospiz Sankt Katharina“ der Hospizverein Sankt Katharina e.V. vertreten durch Herrn Professor Dr. med. Karl Hans Holtermüller, Vorsitzender des Hospizvereins und Herrn Joachim

Grau, stellv. Vorsitzender und Schatzmeister, willkommen geheißen. Lions Club Präsidentin Antje Herweling betonte in ihrer Begrüßung die Notwendigkeit, das gesellschaftlich tabuisierte Thema Sterben und würdevoll Abschied nehmen, von seinem Makel zu befreien. Gemeinsam aus allen Veranstaltungserlösen und der vielbeachteten Benefiz-Gala, hat der Förderverein des Lions Club eine stolze Summe von 25.000.- EURO überreichen können. „Diese Summe soll helfen, das geplante Projekt „Sinnesgarten“ zu initialisieren.“ erläuterte Dietlind Schneider, Vorsitzende des Fördervereins in ihrem Grußwort. Damit können Gäste des Hospizes ihre kostbare Zeit auch im Freien verbringen, umrahmt von duftenden Blüten und Kräutern, Wasserspielen und anderen Sinne anregenden Gartenelementen. Zugleich ermöglicht dieser Sinnesgarten eine gewisse akustische und visuelle Barriere zur geplanten, neuen Straßenführung nahe des Hospizgrundstücks.

 [kober@kerndesign.studio](mailto:kober@kerndesign.studio) (Sabine Kober)

 [www.lcfrankfurtalteoper.com](http://www.lcfrankfurtalteoper.com)

 [www.facebook.com/lionsclubfrankfurtalteoper](https://www.facebook.com/lionsclubfrankfurtalteoper)

**LC Bad Homburg – Hessenpark**

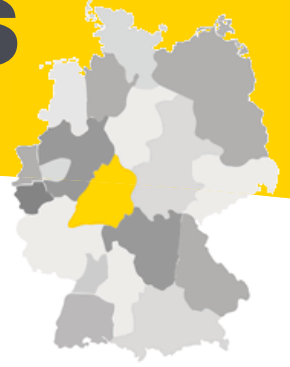
**Lions gaben Lehrern neue Werkzeuge an die Hand**



Für drei Tage schlüpfen die Lehrer wieder in die Rolle der Schüler..

25 Lehrer der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach haben in den vergangenen Tagen die Rollen ihrer sonstigen Schüler eingenommen. Drei Tage lang drückte ein erster Teil des Lehrerkollegiums die Schulbank und erhielt im Rahmen einer Lions-Quest-Schulung pädagogische Werkzeuge, um in den Klassen fünf bis acht neue Wege gehen zu können. Bei der von den Lions Clubs, maßgeblich mit einem Betrag von etwa 5.000 Euro unterstützt

durch den Verein Bad Homburg Hessenpark, initiierten Fortbildung wurden den Pädagogen unter dem Stichwort „Erwachsen werden“ erweiterte und moderne „Werkzeuge“ für ihren Alltag an die Hand gegeben.



Die Persönlichkeit und soziale, emotionale und kommunikative Kompetenzen bei Schülern sollen so besser gefördert werden. Ziel ist, durch die Lebenskompetenzförderung das Miteinander im Klassenverband zu fördern und dadurch auch die Lernerfolge und das Klassenklima zu verbessern. Das Konzept wurde von einer Expertengruppe um den renommierten Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswissenschaftler Klaus Hurrelmann speziell entwickelt.

Amalia Alexi, Stufenleiterin für die Klassen fünf und sechs, und hat ihre Kollegen mit ihrer Begeisterung angesteckt: „Selten findet man ein Angebot, das so breit aufgestellt ist und auf die Bedürfnisse der Lehrer- und Schülerschaft eingeht.“



<https://lions-hessenpark.de/>



<https://www.facebook.com/Lions.HG.Hessenpark/>



[https://www.youtube.com/channel/UCZKsPxeSpv\\_UV5aa\\_u\\_D7Qg](https://www.youtube.com/channel/UCZKsPxeSpv_UV5aa_u_D7Qg)

## LC Maintal

### Die Goldenen Zwanziger (?) – eine Benefiz-Soirée

**Nach den erfolgreichen Klassiker-Events mit Schiller und Goethe lädt der Lions Club Maintal wieder zu einer „Sprachstifter“-Benefiz-Soiree in das in eine schönen Park gelegene Comoedienhaus Wilhelmsbad in Hanau ein.**

Das bewährte Vortragsduo Erland Schneck-Holze als Rezitator und Ursula Zierlinger als Moderatorin hat im schönen Theaterambiente ein neues Format entwickelt: Informativ und besinnlich widmen sie sich dieses Mal den GOLDENEN ZWANZIGERN mit Texten von Kästner, Tucholsky, Brecht und „anderen Verdächtigen“.

In den lyrischen Äußerungen der ausgewählten Autoren versuchen sie das Bild der bewegten Epoche zwischen den beiden Weltkriegen in ihren markantesten Facetten zu zeichnen - von Übermut bis zur Depression.

Begleitet werden sie dabei an der Jazzklarinette von Christine Hagemann, der bekannten HoLa-Musik-Pädagogin und Leiterin der Bläserformation „HoLa's Blechle“.

Die eingespielte Benefizsumme soll wieder dem bisher sehr erfolgreichen Integrationsprojekt "Sprachstifter" zur Sprachförderung von jungen Flüchtlingen an der miteinladenden Volkshochschule Hanau dienen.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 22. März, 17.30 Uhr im Comoedienhaus Wilhelmsbad statt. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass das Kulturcafé zur Einstimmung schon ab 15 Uhr geöffnet hat.



[www.lions-maintal.de](http://www.lions-maintal.de)

## LC Homberg (Efze)

### Homberger Lions fördern die Anschaffung von Tragehilfen

Seit 9 Monaten läuft im Familienzentrum-Elternschule Schwalm-Eder e.V. ein Projekt "Tragehilfen". Jungen Müttern, die es sich finanziell nicht leisten können, wird die Möglichkeit der Ausleihe von unterschiedlichen Tragen für Babys geboten. Vorgestellt wurde das Projekt von der Geschäftsführerin und Pädagogischen Leiterin der Elternschule, Frau Martina Theis, und ihren Mitarbeiterinnen Marina Otteni und Laura Bartels. Die Homberger Lions mit Präsident Jürgen Thureau und dem Vorsitzenden des Förderver-





eins, Hans-Dieter Nitsch, waren gekommen, um das Projekt kennen zu lernen, aber auch um eine Spende in Höhe von 500 € zu übergeben. Mit diesem Geld aus dem Erlös der Club-Activitäts soll die Anschaffung von Tragehilfen mitfinanziert werden. Die Elternschule gibt dann den Müttern die Möglichkeit, eine Auswahl aus unterschiedlichen Tragehilfen zu testen, eine Tragehilfe auszuleihen und die Vorteile

des Tragens zu erfahren. Wie Frau Bartels eindrucksvoll erläuterte und auch zeigte, ist der Körperkontakt von Mutter und Baby von großer Bedeutung, aber auch die Möglichkeit, während des Tragens freie Hände für häusliche Arbeit zu haben. Die Tragen werden am Ende des Gebrauchs der Elternschule zurück gegeben, sie sind voll waschbar und können somit erneut ausgeliehen werden.

 [www.lions.de/homberg-efze](http://www.lions.de/homberg-efze)

## **LC Bad Orb-Gelnhausen**

### **LC Gelnhausen**

## **Zwei Lions-Clubs fördern „Erwachsen werden“**

Zwei Dutzend Pädagogen der Kopernikusschule Freigeicht (KSF) und der Adolf Reichwein-Schule Rodenbach (ARS) wollen ihre Schüler beim „Erwachsen werden“ unterstützen und noch besser Lebens- und Sozialkompetenzen vermitteln können.

Zu einem Seminar des Lions-Quest-Programms hatten der Lions-Club Gelnhausen und der Lions-Club Bad Orb-Gelnhausen in die Kopernikusschule eingeladen.

Die stellvertretende Schulleiterin der KSF, Kerstin Schmeckthal, und der Schulleiter der ARS, Ulrich Vormwald, bedankten sich bei den Lions-Freunden für die Organisation und Finanzierung der Fortbildung. Den 25 Lehrkräften von beiden Schulen dankten sie dafür, dass sie drei Tage - zum großen Teil Freizeit - investieren.

Als Präsident des LC Gelnhausen stellte GNZ-Verleger Oliver Naumann die Aktivitäten der Lions-Clubs vor, die weltweit vertreten sind und sich für Frieden und Völkerverständigung einsetzen.

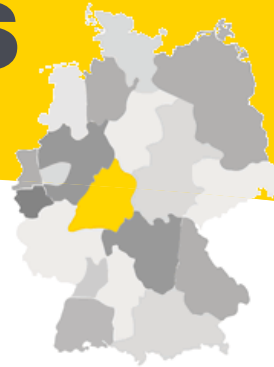
Dieter Klein, Studiendirektor a.D., Präsident des LC Bad Orb-Gelnhausen, berichtete aus seiner Erfahrung als Schüler und später als Lehrer an der KSF und Schulen im In- und Ausland, wie sehr sich die Bildung in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat. Christine Schießl aus Oberviechtach in der Oberpfalz leitete das Lions-Weiterbildungseminar mit grossem Erfolg.

 [www.lions-quest.de/lions-quest/erwachsen-werden/](http://www.lions-quest.de/lions-quest/erwachsen-werden/)

 [www.lions-club-bad-orb-gelnhausen.com/](http://www.lions-club-bad-orb-gelnhausen.com/)



Kerstin Schmeckthal (KSF), Oliver Naumann und Reinhard Stark, Dieter Klein, Ulrich Vormwald (ARS) und Christine Schießl (Lions-Seminarleiterin).



## Termine & Veranstaltungen

(kurzfristige Änderungen möglich)

**Sa, 14.3.20**

**Distrikt**

### **Seminar für NEUE Lions**

Bildungszentrum der AOK Hessen in Homberg(Ohm)

**Sa, 14.3.20**

**Distrikt**

### **Seminar für Schatzmeister der Clubs und Fördervereine/Hilfswerke**

Bildungszentrum der AOK Hessen in Homberg(Ohm)

**Sa, 14.3.20**

**Distrikt**

### **Seminar für PR\_Beauftragte der Clubs**

Bildungszentrum der AOK Hessen in Homberg(Ohm)

**So, 22.3.20**

**LC Maintal**

### **Die Goldenen (?) Zwanziger – Benefiz-Soirée**

Ein literarisch-musikalischer Streifzug durch die 20er Jahre mit Kästner, Tucholsky, Brecht und anderen "Verdächtigen".

Sonntag, 22. März 2020, 17:30 Uhr

Comodienhaus Wilhelmsbad,

Parkpromenade, 63454 Hanau-Wilhelmsbad

Vorverkauf über Frankfurt Ticket: [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

sowie an der Abendkasse



[www.lions-maintal.de](http://www.lions-maintal.de)

**Do, 26.3.20**

**LC Frankfurt – Römer**

### **Kulinarische Autorenlesung mit Dr. Wolfgang Sandner**

Lesung mit Dreigang-Menü und inklusive einer Spende von € 10,-

Do, 26. März 2020, 19:00 Uhr

EXEDRA by the Cooking Ape. COLOSSEO am WALTHER-VON-CRONBERG-PLATZ 8, 60594 Frankfurt am Main

Anmeldungen erfolgen bis spätestens 22. März 2020 durch Überweisung des Gesamtpreises auf das Konto: LIONS Club Frankfurt-Römer Förderverein IBAN DE 95 5001 0060 0333 9556 00 (keine Abendkasse)

Betreff: „Autorenlesung März 2020“ und unter zusätzlicher Namensnennung der Gäste und einer e-mail Adresse für Rückfragen.



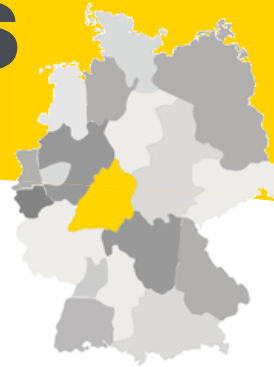
[lions-roemer.autorenlesung@gmx.de](mailto:lions-roemer.autorenlesung@gmx.de)



<https://lc-frankfurt-roemer.de>



# 111MN News



So, 29.3.20

LC Frankfurt Cosmopolitan

## 12. Main meets Classic-Konzert auf der "Nautilus" am 29. März

Die Frankfurter Skyline am Mainufer, klassische Piano-Klänge und ein exquisites dreigängiges Mittagessen mit der weltweit bekannten japanischen Pianistin Nami Ejiri

29. März 2020, 11:00 Uhr (Sekttempfang), 12:00 Uhr Abfahrt  
Schiff "Nautilus", Anlegesteg der Primus Linie am Eisernen Steg

Karten erhalten Sie unter [mmc2020@web.de](mailto:mmc2020@web.de)  
(€ 75,- pro Person inkl. dreigängiges Menu)

Mi, 1.4.20

Distrikt

## Lions-Mittagstisch mit Yanki Pürsün

### Mitglied des Hessischen Landtags

12:30 Uhr, an gewohnter Stelle im WESTIN Grand Hotel Frankfurt,  
Konrad-Adenauer-Str. 7, 60313 Frankfurt.

[E-Mail-Anmeldung](#)

Sa, 18.4.20

Distrikt

## 55. Distrikt-Versammlung

Bad Homburg

Do, 23.4.20

LC Hessisch Lichtenau

## Griene Sose 2020

"Grüne Soße" im Dialekt und auf dem Tisch. Lesung und Vortragsabend  
im Nordhessischen Dialekt mit Buffet "Grüne Soße"

Donnerstag, 23. April 2020, 18:00 Uhr

Gasthaus "Zur Linde", Obergasse 3 in 34298 Helsa, Ortsteil Eschenstruth

Tickets € 20,- – erhältlich bei: Gasthaus "Zur Linde", Schreibwaren Glade,  
Tourist Info Heli u. Großalmerode



[www.lions-club-hessisch-lichtenau.de](http://www.lions-club-hessisch-lichtenau.de)

Sa, 25.4.20

Distrikt

## Fortbildung amtierender Zonen-Chairperson und Zertifizierter Berater- der Lions

Sporthotel Grünberg

Sa, 26.9.20

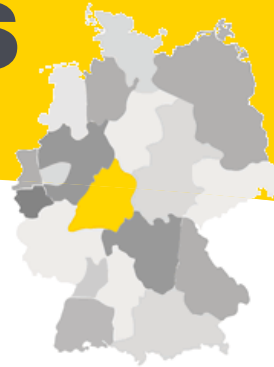
Distrikt

## 56. Distrikt-Versammlung

Johanniterhotel, Butzbach



# 111MN News



Sa, 26.9.20

LC Kassel Brüder Grimm

## 50 Jahre Lions Club Kassel Brüder Grimm

Kassel, Brüderkirche/Renthof

Sa, 24.10.20

LC Frankfurt – Alte Oper

## 23. Benefiz-Gala des LC Frankfurt - Alte Oper

Samstag, 24. Oktober 2020 - Beginn 18:30

Hotel Jumeirah Frankfurt, Crystal-Ballroom,  
Thurn-und-Taxis-Platz 2, 60313 Frankfurt am Main

Tickets erhältlich bei: Clubmaster Renate Zott ([renate.zott@t-online.de](mailto:renate.zott@t-online.de))

Projekt: "Frühe Hilfe"- für einen guten Start ins Leben.



<https://lcfrankfurtalteoper.com/news/>



<https://www.facebook.com/lionsclubfrankfurtalteoper/>

Sa, 31.10.20

LC Dietzenbach

## Schwarz-Weisse Casinonacht

Ball mit Tanzmusik, Casinospielen (Roulette, Black-Jack)

Samstag 31. Oktober 2020, Einlass 18:30

Capitol der Kreisstadt Dietzenbach, Europaplatz

Ticketpreis EUR 79,00 Bestellen bei [Casinonacht@lions-dietzenbach.de](mailto:Casinonacht@lions-dietzenbach.de)  
oder 06074-812178



[www.lions-dietzenbach.de](http://www.lions-dietzenbach.de)

Fr, 18.12.20

LC Bad Orb-Gelnhausen

## Lions-Benefiz-Weihnachtskonzert mit den Mainzer Hofsängern

Ein wunderbares Weihnachtskonzert mit nationalen und internationalen Weihnachtsliedern.

Freitag, 18. Dezember 2020, 20:00 Uhr

Bad Orb, Konzerthalle

Info und Tickets unter:



[www.bad-orb.info/veranstaltungen](http://www.bad-orb.info/veranstaltungen)



[www.bad-orb.info/badorb/event/result?tt=fcsnp3ac502fvdd5r5r-juns5k1](http://www.bad-orb.info/badorb/event/result?tt=fcsnp3ac502fvdd5r5r-juns5k1)



[www.lions-club-bad-orb-gelnhausen.com](http://www.lions-club-bad-orb-gelnhausen.com)

Sa, 24.4.21

Distrikt

## 57. Distrikt-Versammlung

Veranstaltungsort im Großraum Frankfurt